



## Antrag zur Aufnahme in die Mittelstufe (Jg. 7-10)

Hiermit beantragen wir / beantrage ich die Aufnahme meines/unseres Kindes zum

\_\_\_\_\_ (Datum) in die \_\_\_\_ Klasse des

Hauptschulzweiges  Realschulzweiges  Gymnasialzweiges.

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Geschlecht: \_\_\_\_\_ Geburtsdatum: \_\_\_\_\_  
Geburtsort: \_\_\_\_\_ Geburtsland: \_\_\_\_\_  
Staatsangehörigkeit: \_\_\_\_\_ Familiensprache: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon (mit Vorwahl): \_\_\_\_\_ Handy: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

### Sorgeberechtigte

Sorgerecht:  Mutter  Vater  Sonstige: \_\_\_\_\_  
Im Falle eines alleinigen Sorgerechts benötigen wir einen entsprechenden Nachweis!

Sorgeberechtigter 1:  Mutter  Vater  Sonstige: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon (mit Vorwahl): \_\_\_\_\_ Handy: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

Sorgeberechtigter 2:  Mutter  Vater  Sonstige: \_\_\_\_\_

Name: \_\_\_\_\_  
Vorname: \_\_\_\_\_  
Straße: \_\_\_\_\_  
PLZ und Ort: \_\_\_\_\_  
Telefon (mit Vorwahl): \_\_\_\_\_ Handy: \_\_\_\_\_  
E-Mail-Adresse: \_\_\_\_\_

**Bitte wenden!**



Mein/Unser Kind hat  freiwillig  nicht freiwillig die Klasse(n) \_\_\_\_\_ wiederholt.

Mein / Unser Kind wählt:

**a) 2. Fremdsprache / Wahlpflichtunterricht<sup>1</sup>**

**Hauptschulzweig**

Wahlpflichtunterricht

**Realschulzweig**

Französisch

Wahlpflichtunterricht

**Gymnasialzweig**

Französisch

Spanisch

Latein

**b) Religionsunterricht**

*Bitte Formblatt Konfessionserfassung nutzen.*

**c) Zusatzangebote**

Geschichte bilingual

\_\_\_\_\_

**Vorherige Schule:**

Name: \_\_\_\_\_

PLZ und Ort: \_\_\_\_\_

Schulform: \_\_\_\_\_

Klassenstufe: \_\_\_\_\_

Besuch der Schule: vom \_\_\_\_\_

bis \_\_\_\_\_

Ort, Datum

Unterschrift der Schülerin/des Schülers

Ort, Datum

Unterschrift **beider** Sorgeberechtigten

Als Anlagen sind dieser Anmeldung die angekreuzten Unterlagen beizufügen:

Kopien der letzten beiden Zeugnisse

Bestätigung des Einwohnermeldeamtes (bei Umzug)

Aufenthaltsgenehmigung bei Bewerbern/innen ausländischer Nationalität

Impfausweis oder ärztliche Bescheinigung (Masernimpfung)

<sup>1</sup> Bei unterjährigen Aufnahmen erfolgt die Zuweisung nach Absprache und freien Kapazitäten



## Konfessionserfassung

Von den Sorgeberechtigten bzw. dem religionsmündigen Lernenden (ab 14 Jahren) auszufüllen.

Unser / Mein Kind / Ich ....., geboren am .....  
(Name, Vorname)

gehört / gehöre **keiner Religionsgemeinschaft** an.

oder:

gehört / gehöre **folgender Kirche oder Religionsgemeinschaft** an:

- |   |  |
|---|--|
| <input type="checkbox"/> Evangelische Kirche      | <input type="checkbox"/> Jüdische Gemeinde                       |
| <input type="checkbox"/> Katholische Kirche       | <input type="checkbox"/> Unitarische freie Religionsgemeinschaft |
| <input type="checkbox"/> Alt-katholische Kirche   | <input type="checkbox"/> Humanistische Gemeinschaft Hessen       |
| <input type="checkbox"/> Orthodoxe Kirche – OBKD* | <input type="checkbox"/> Ahmadiyya Muslim Jamaat                 |
| <input type="checkbox"/> Syrisch-Orthodoxe Kirche | <input type="checkbox"/> DiTIB Landesverband Hessen              |
| <input type="checkbox"/> Mennonitische Gemeinde   | <input type="checkbox"/> Alevitische Gemeinde Deutschland        |
| <input type="checkbox"/> Sonstige: .....          |  |

**Für den Religionsunterricht an der Weibelfeldschule wählen wir / wähle ich:**

**Förderstufe (Jahrgänge 5 und 6)**

Konfessionsübergreifender Religionsunterricht  Ethik

**Mittel- und Oberstufe (Jahrgänge 7 bis 13)**

Evangelischer Religionsunterricht  Katholische Religionsunterricht  Ethik

Ort, Datum

Unterschrift **beider** Sorgeberechtigten (Schüler/in bis 13 Jahre) **oder**  
Unterschrift der Schülerin/des Schülers (ab 14 Jahren)

Rechtliche Hinweise (Erlass vom 15. April 2020):

Schülerinnen und Schüler nehmen in der Regel an dem **Religionsunterricht des Bekenntnisses** teil, dem sie angehören. Davon abweichend kann eine Schülerin oder ein Schüler an einem Religionsunterricht teilnehmen, der nicht dem eigenen Bekenntnis entspricht, wenn eine **schriftliche Erklärung** der Eltern oder der **religionsmündigen Schülerin** oder des **religionsmündigen Schülers** vorliegt. Ist die religionsmündige Schülerin oder der religionsmündige Schüler noch nicht volljährig, so teilt die Schule die Erklärung den Eltern schriftlich mit.

Eine **Abmeldung vom Religionsunterricht** bedarf einer schriftlichen Erklärung der Eltern oder der religionsmündigen Schülerinnen und Schüler. Die Schule hat die Abmeldung von religionsmündigen, aber noch nicht volljährigen Schülerinnen und Schülern den Eltern schriftlich mitzuteilen. Die Abmeldung soll nur **am Ende eines Schulhalbjahres** erfolgen.